

Deutsch-italienische Zusammenarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften 2023

https://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/2021/info_wissenschaft_21_94/index.html

Stichtag: 31.12.2021 | Programmausschreibungen

Die Villa Vigoni schreibt im Rahmen einer Vereinbarung mit der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) für das Jahr 2023 wieder ein Veranstaltungsprogramm zwischen Deutschland und Italien zur Förderung der Geistes- und Sozialwissenschaften aus.

Zielsetzung des Programms ist unter anderem die Exploration aktueller Herausforderungen in den Geistes- und Sozialwissenschaften aus vergleichender deutscher und italienischer Perspektive sowie die Mobilisierung neuer Verbindungen zwischen deutscher und italienischer Wissenschaft. Dabei müssen nicht zwingend exklusiv deutsch-italienische Themen behandelt werden. Das Vorhaben soll dem institutionellen Auftrag der Villa Vigoni Rechnung tragen, „die deutsch-italienischen Beziehungen in Wissenschaft, Bildung und Kultur im europäischen Geist“ zu fördern, und auch eine Begegnung des wissenschaftlichen Nachwuchses ermöglichen.

Kern des Programms sind die Villa-Vigoni-Gespräche. Diese gelten Themen, die die aktuellen Debatten zur Kultur, Geschichte und Gesellschaft Europas vertiefen. Im Mittelpunkt steht die intensive Auseinandersetzung im Gespräch, die sich bewusst von den üblichen Konferenzformaten unterscheidet. Die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist auf maximal 20 Personen begrenzt.

Anträge können bis zum 31. Dezember 2021 eingereicht werden.

Weitere Informationen, den [Ausschreibungstext](#) und die notwendigen [Formulare](#) sind im [Internetangebot der Villa Vigoni](#) zu finden.

Quelle: DFG

Redaktion: 03.11.2021 von Mirjam Buse, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Italien

Themen: Förderung, Geistes- und Sozialwiss.

[Zurück](#)

Weitere Informationen